

Düsseldorf, den 21. Februar 2011

DSW trägt den Kapitalschnitt beim Solarspezialisten Conergy nicht mit

Die Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz (DSW) e.V. trägt den geplanten Kapitalschnitt beim notleidenden Hamburger Solarspezialisten Conergy AG nicht mit. Das Unternehmen hat am Freitag (25. Februar 2011) zu einer außerordentlichen Hauptversammlung eingeladen. Dort sollen Kapitalmaßnahmen (zunächst ein Kapitalschnitt im Verhältnis 8:1, dann eine Kapitalerhöhung) beschlossen werden.

Die DSW wird gegen beide Maßnahmen stimmen. Zwar sieht die Schutzvereinigung die Maßnahme unter Berücksichtigung der aktuellen Situation durchaus als folgerichtig an. Allerdings wird zum wiederholten Male deutlich, dass die Sanierung des strauchelnden Solarwertes auf Kosten der Aktionäre stattfinden soll. Durch das „Nein“ wird die DSW ihren Unmut darüber zum Ausdruck bringen.

Alle Informationen zur Conergy-HV und zur DSW-Position auf www.hauptversammlung.de

DSW (Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V.)

Marco Cabras (Pressesprecher)

Tel.: 0211/6697-61

e-mail: marco.cabras@dsw-info.de